

# Aktuelle Pressemitteilungen und Stellungnahmen

## Pressemitteilungen

- 19-26 Evaluation bestätigt: Entgelttransparenzgesetz bewirkt keine nennenswerten Verbesserungen, 8. August 2019
- 19-25 Wahl mit Signalwirkung: 40 Prozent Frauen im neu gewählten EU-Parlament!, 1. August 2019
- 19-24 DIE Steuerklärung und DER Steuerpflichtige: djb kritisiert veraltete Leitbilder und fehlende Vollmacht, 30. Juli 2019
- 19-23 Upskirting: nur die Spitze des Eisbergs, 11. Juli 2019
- 19-22 Verabschiedung der europäischen Richtlinie zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben: Gut, aber nicht gut genug!, 13. Juni 2019
- 19-21 djb begrüßt Referentenentwurf zum Thema Cybergrooming und fordert, den strafrechtlichen Schutz der sexuellen Selbstbestimmung weiter auszubauen, 6. Juni 2019
- 19-20 70 Jahre Grundgesetz: Die faktischen Nachteile bestehen weiter, 23. Mai 2019

## Stellungnahmen / Papiere

- 19-18 Schlussfolgerungen des Deutschen Juristinnenbundes e.V. aus der Evaluation des Entgelttransparenzgesetzes, 7. August 2019
- 19-17 Stellungnahme zum Gesetzesentwurf der Fraktion DIE LINKE Hessisches Gesetz zum Schutz der Rechte von schwangeren Frauen bei Schwangerschaftsberatung und -abbruch (Drs 20/384 vom 22.03.2019), 26. Juli 2019
- 19-16 Stellungnahme zur Strafbarkeit des „Upskirting“, 11. Juli 2019
- 19-15 Stellungnahme zur neuen EU-Richtlinie zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie: Fortschritt und Stillstand zugleich (Stand 3.5.2019), 13. Juni 2019
- 19-14 Stellungnahme zum Gesetzentwurf der Fraktionen der CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN für ein Gesetz über die Anpassung der Besoldung und Versorgung in Hessen in den Jahren 2019, 2020 und 2021 und zur Änderung dienstrechtlicher Vorschriften (HBesVAnpG 2019/2020/2021), Drs. 20/625 vom 14.05.2019, 12. Juni 2019
- 19-13 Stellungnahme zum Referentenentwurf des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz zum Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Strafgesetzbuches – Versuchsstrafbarkeit des Cybergroomings, 29. Mai 2019

# Impressum

## Schriftleitung

Anke Gimbal, Rechtsassessorin (V.i.S.d.P.)  
Ruth Meding, LL.M. / Helen Hahne

## Redaktionsanschrift

Deutscher Juristinnenbund e. V.  
Anklamer Str. 38  
10115 Berlin  
Telefon: 030 443270-0  
Telefax: 030 443270-22  
E-Mail: [geschaefsstelle@djb.de](mailto:geschaefsstelle@djb.de)  
[www.djb.de](http://www.djb.de)

## Erscheinungsweise:

4 Ausgaben im Jahr

## Bezugspreise 2019

Jahresabonnement inkl. Online-Nutzung (Einzelplatzzugang) über die Nomos elibrary 62,- €; Jahresabonnement für Firmen/Institutionen inkl. Online-Nutzung (Mehrplatzzugang) über die Nomos elibrary 164,- €; Einzelheft 20,- €. Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt, zzgl. Vertriebskostenanteil.

## Bestellmöglichkeit

Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden

## Kündigungsfrist

jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

## Bankverbindung generell

Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: IBAN: DE07 6601 0075 0073 6367 51, BIC: PBNKDEFF oder Sparkasse Baden-Baden Gaggenau: IBAN: DE05 6625 0030 0005 0022 66, BIC: SOLADESIBAD

## Druck und Verlag

Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG  
Waldseestr. 3-5, D-76530 Baden-Baden  
Telefon (07221) 2104-0/Fax (07221) 2104-27  
E-Mail [nomos@nomos.de](mailto:nomos@nomos.de)

## Anzeigen

Sales friendly Verlagsdienstleistungen  
Pfaffenweg 15, 53227 Bonn  
Telefon (0228) 978980, Fax (0228) 9789820  
E-Mail [roos@sales-friendly.de](mailto:roos@sales-friendly.de)

## Urheber- und Verlagsrechte

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags.

Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Ur-

heberrechts. Eingeschlossen sind insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und zur Einspeicherung in Datenbanken sowie das Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung online oder offline ohne zusätzliche Vergütung. Nach Ablauf eines Jahres kann der Autor anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung erteilen; das Recht an der elektronischen Version verbleibt beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/ Redaktion oder des Verlages wieder. Unverlangt eingesendete Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages.

Die Redaktion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird nicht übernommen. Bei unverlangt zugesandten Rezensionsstücken keine Garantie für Besprechung oder Rückgabe. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

ISSN 1866-377X